

swissPRM News Juli 2009

Neue Vorstandsmitglieder

An der Generalversammlung vom 26. Februar 2009 wurde Romy Esposito, Brine SA neu in den Vorstand von swissPRM gewählt. Gleichzeitig wurde ein neuer Verbandspräsident bestimmt. Roberto Grassi, RM IT Professional Resources AG, übernimmt das Amt von Claude Bosshard, der während vielen Jahren die Geschicke des Verbandes leitete und mit seinem unermüdlischen Einsatz den Erfolg von swissPRM massgebend beeinflusst hat.

Konzentration auf Unterstützung der Mitglieder

Der swissPRM Vorstand arbeitet an der Weiterentwicklung der swissPRM Strategie. Dabei steht die Frage, wie swissPRM als Verband seine Mitglieder tatkräftig unterstützen kann, im Vordergrund. swissPRM versteht sich als Vertreter einer Branche, die sich zwischen swisstaffing und ICT positioniert und die bis heute in der Schweiz vor allem gegenüber von Behörden und anderen Interessensverbänden nicht genügend stark profiliert ist.

Am Round Table vom 12. November 2009 werden die vom Vorstand bis dahin erarbeiteten Massnahmenpakete und Entwicklungsvorschläge mit den Mitgliedern von swissPRM diskutiert.

Sensibilisierung der Kunden auf Qualität

Immer wieder stösst man im IT-Consulting Markt auf Anbieter, die ihren Kandidaten Vertragskonstellationen anbieten, die in Bezug auf die steuerlichen und sozialversicherungstechnischen Aspekte klar illegal sind oder sich zumindest rechtlich in einer dunkelgrauen Zone bewegen. Als Verband, der sich der Qualität verpflichtet, ist es unsere Aufgabe, Kunden auf solche Missstände hinzuweisen und für die potentiellen Risiken, denen die im Einsatz stehenden Personen dadurch ausgesetzt sind, zu sensibilisieren. Nicht zuletzt geht auch der Kunde, der solche Vertragskonstellationen zulässt, ein nicht zu unterschätzendes Risiko ein. swissPRM steht für Qualität, insbesondere in einem zurzeit schwierigen Marktumfeld.

Quellensteuern bei einer zwischengeschalteten Firma

Bereits vor einem Jahr wurde berichtet, dass beim Verleih von Ausländern Missbräuche beim Abrechnen der Quellensteuern stattgefunden haben, welche eine verschärfte Praxis bei den Abrechnungen zur Folge hatten. Diese verschärfte Praxis wird zumindest im Kanton Zürich sehr bestimmt durchgesetzt. Ob und wie weit andere Kantone mitziehen, ist im Moment noch unklar.

Im Mitgliederbereich auf der Homepage von swissPRM werden demnächst erste Erfahrungsberichte und Empfehlungen im Zusammenhang mit der Quellenbesteuerung von GmbH und AG aufgeschaltet.

Gesamtarbeitsvertrag Personalverleih

Gemäss swisstaffing hat das seco das Prüfverfahren des Gesamtarbeitsvertrages abgeschlossen. Die Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt sollte am 29. oder 30. Juni 2009 erfolgen. Bis jetzt wurde der GAV jedoch noch nicht publiziert. swissPRM wird auf seiner Homepage im Mitgliederbereich laufend über die neuesten Erkenntnisse und Entwicklungen informieren.